

Pfarrbrief

St. Johannes d. Täufer Simmershausen

Gottesdienstordnung

14. - 28. April 2024



Unsere Kommunionkinder sind:

Louise Bailleu, Marius Habig, Joleen Honikel, Klara Ortman

Sonntag, 21. April 2024

10.00 Uhr Feierliches Hochamt mit Erstkommunion

15.00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder

Montag, 22. April 2024

10.00 Uhr Dankmesse der Erstkommunionkinder

DRITTER SONNTAG DER OSTERZEIT

14. April 2024

Dritter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B

1. Lesung: Apostelgeschichte 3,12a.13-15.17-19

2. Lesung: 1. Johannes 2,1-5a

Evangelium: Lukas 24,35-48



Ildiko Zavrakidis

» Als sie es aber vor Freude immer noch nicht glauben konnten und sich verwunderten, sagte er zu ihnen: Habt ihr etwas zu essen hier? Sie gaben ihm ein Stück gebratenen Fisch; er nahm es und aß es vor ihren Augen. «

Sonntag, 14. April 2024

09.00 Uhr Hochamt

Küster: Drott,

MD. Gr. 3

Lektor: Tobias Vey,

KH. Stefan Frank

Kollekte für die Kirchengemeinde

3. Sonntag der Osterzeit

f. Lebende u. Verstorbene der Pfarrgemeinde//

f. Helmut Hohmann// f. Franz-Bruno Drott//

f. Lina Kirst (bestellt von den Strickfrauen//

f. Hubert Knapp und Angehörige//

f. die Verstorbenen der Fam. Herrmann,

Zentgraf und Weber//

Mittwoch, 17 April 2024

14.30 Uhr Hl. Messe

Küster: Schmitt, **Lektorin:** Christa Vey

Nach der Messe Einladung zum

Osterkaffee im DGH

f. Lina Kirst (Intention bestellt von der kfd)

f. Rita Kleinz und Justine Drott//

f. Maria Kirst geb. Brill

Samstag, 20. April 2024

09.30 Uhr Rosenkranzgebet

10.00 Uhr Requiem für Erna Weber anschließend Beisetzung

Küster: Drott , **Lektor/KH:** Schmitt

VIERTER SONNTAG DER OSTERZEIT

21. April 2024

Vierter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B

1. Lesung:
Apostelgeschichte 4,8-12

2. Lesung: 1. Johannes 3,1-2

Evangelium:
Johannes 10,11-18



Ildiko Zavrakidis

» Ich bin der gute Hirt. Der gute Hirt gibt sein Leben hin für die Schafe. Der bezahlte Knecht aber, der nicht Hirt ist und dem die Schafe nicht gehören, sieht den Wolf kommen, lässt die Schafe im Stich und flieht; und der Wolf reißt sie und zerstreut sie. Er flieht, weil er nur ein bezahlter Knecht ist und ihm an den Schafen nichts liegt. «

Sonntag, 21. April 2024

10.00 Uhr feierliches Hochamt mit Erstkommunion

Küster: Kirst, **MD:** Alle. **Lektor:** Eltern

Kollekte für die Kirchengemeinde

15.00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder

Küster: Kirst, **MD:** Alle

Kollekte der Erstkommunionkinder für die Diaspora

4. Sonntag der Osterzeit

f. Lebende und Verstorbene der Pfarrgemeinde

Montag, 22. April 2024

10.00 Uhr Feierliche Dankmesse der Erstkommunionkinder

Küster: Schmitt, **Lektor:** Eltern

Mittwoch 24. 04.2024

Hl. Fidelis von Sigmaringen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Hl. Messe

Lektorin: Annette Schmitt, **MD** Gr. 1

*f. Karl Hartmann// Jg. f. Albin Kirst//
Jg. Werner Kessler// f. Irmgard und
Hermann Knapp//*

F Ü N F T E R S O N N T A G D E R O S T E R Z E I T

28. April 2024

Fünfter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B

1. Lesung:

Apostelgeschichte 9,26-31

2. Lesung: 1. Johannes 3,18-24

Evangelium: Johannes 15,1-8



Ildiko Zavrakidis

» Ich bin der wahre Weinstock und mein Vater ist der Winzer. Jede Rebe an mir, die keine Frucht bringt, schneidet er ab und jede Rebe, die Frucht bringt, reinigt er, damit sie mehr Frucht bringt. Ihr seid schon rein kraft des Wortes, das ich zu euch gesagt habe. Bleibt in mir und ich bleibe in euch. «

Sonntag, 28. April 2024

09.00 Uhr Hochamt

Küster: Schmitt,

KH: Ingrid Müller

Lektorin: Christine Drott,

MD: Gr. 2

Kollekte für Kirchengemeinde

VWR-Wahl 08.30 – 11.30 Uhr

und Fairer Handel im DGH

5. Sonntag der Osterzeit

*Für Lebende und Verstorbene der Pfarrgemeinde//
Dankamt zu Ehren der göttlichen Vorsehung und zu
Ehren der Gottesmutter von der immerwährenden
Hilfe// f. Rosi und Eckhard Fischer//
f. Helmut Drott 2//
Jg. f. Michael Fleck//
f. Anton Fischer u. Angehörige//
Dankamt für Fam. Bohn//*

*Herzliche Glück- und Segenswünsche allen
Geburtstagskindern in der
Zeit vom 15. - 28. April 2024*



Krankenkommunion

Auf Wunsch kann die Hl. Kommunion zu Hause empfangen werden. Wer dies gerne möchte, meldet sich bitte bei Frau Baumgarten dienstags bis samstags unter der Tel.-Nr. 9675833 zwecks Terminabsprache.

Bibelwort: Johannes 10,11-18 Vierter Sonntag der Osterzeit

Dann wird es nur eine Herde geben und einen Hirten.

Unsere Nächsten sind uns logischerweise näher als Fremde. Das hat erst mal nichts mit Fremdenfeindlichkeit zu tun, das ist Teil unserer menschlichen Natur. Es hat seine Vorteile, die eigene Sippe zu schützen und dem Fremden erst mal skeptisch gegenüberzutreten. Wissenschaftler haben damit experimentiert, das Bindungshormon Oxytocin Menschen zu verabreichen. Tatsächlich hat dies die Bindung zu den Nächsten verstärkt. Allerdings hatte es auch eine größere Ablehnung Fremden gegenüber zur Folge. Was den Menschen jedoch ausmacht, ist, dass er nicht Sklave seiner Biologie ist. Er ist auch ein geistiges Wesen, das seine Natur übersteigen kann. Das unterscheidet ihn von den Tieren. Unsere Welt wächst zusammen, und wir begreifen, dass wir als Menschheit zusammengehören. Im Bild vom Guten Hirten sieht es so aus, als ob Jesus dies bereits vorwegnimmt. Seine Botschaft von einem liebenden Gott richtet sich nicht an eine Gruppe alleine, sondern gilt allen Menschen. Es wird nur eine Herde geben, eine Menschheit, die gemeinsam und zum Wohle aller diesen Planeten gestaltet. Was für eine schöne Hoffnung. Dafür hat er gelebt. Dafür ist er gestorben. Klaus Metzger-Beck

Bibelwort: Johannes 15,1-8 Fünfter Sonntag der Osterzeit

Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht.

Achtmal kommt in diesem heutigen Evangelium das Wort „bleiben“ vor. Alljährlich in der Osterzeit warte ich auf dieses Evangelium und auf dieses Wort vom Bleiben. Ich höre es als ein Sehnsuchtswort: Ich selber habe die Sehnsucht, in allen Bewegungen und Veränderungen des Lebens doch treu, verlässlich und verwurzelt zu bleiben – für die Menschen um mich, mir selber treu und Gott nahe. Und ich meine aber auch, dass es ein Sehnsuchtswort Gottes ist: Gott ersehnt meine freie und zugleich liebende Antwort auf sein Angebot, „der“ treue und verlässliche Weggefährte meines Lebens zu sein. Er drängt sich nicht auf, aber ich höre in diesem Bild vom Weinstock und von den Reben doch eine Einladung, beinahe ein Werben darum, dass Gott auch zu mir kommen und bleiben kann. Und es geht dabei auch um ein Wachsen. Dieses Wachsen ist keine Anhäufung von Absicherungen aller Art, keine unstillbare Gier nach immer noch mehr, sondern ich höre dabei Martin Luther, der sagt: „Das christliche Leben ist nicht Sein, sondern Werden“.

In dieser Spannung lebe ich: Bei dem bleiben, was im Leben wichtig und kostbar ist.
Und zugleich mich immer neu öffnen und mich bereit machen für das, was mit
Gottes Hilfe in meinem Leben wachsen und werden will. Christine Rod MC



**Sammelstellen für die
Altkleidersammlung am
Samstag, 20. April 2024
Abholung ab 09.00 Uhr**

**Parkplatz Münch
Parkplatz Feuerwehr
Dorfplatz
Hof Fam. Penno**

**Am Mittwoch, den 17. April 2024 wollen wir um
14.30 Uhr eine Hl. Messe feiern, und im Anschluss
sind alle recht herzlich zu einem Osterkaffee in
das DGH eingeladen.**

Pfarrer Carsten Noll, Lindenplatz 2, 36115 Hilders-Eckweisbach, Tel 06681 328
Gemeindereferentin Frau Eva-Maria Baumgarten,
Büro-Tel. Eckweisbach 06681-9675833

E-Mail <eva-maria.baumgarten@bistum-fulda.de>

E-Mail: Yurii Matiichyk, Tel: 06681-9672725, yurii.matiichyk@bistum-fulda.de

Pfr. i. R. Klaus-Dieter Nientiedt Tel. 06681 9175725

Pfarramt Simmershausen: Annette Schmitt, Tanner Str. 7,

E-Mail: sankt-johannes-simmershausen@pfarrei.bistum-fulda.de

www.katholische-kirche-simmershausen.de

Bürozeiten: Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr

Te l. 06681 917715

Am Mittwoch, 17. April 2024 ist keine Bürostunde!!!!

Fantastische Welt der Bibel

Von Jesus erzählen die Evangelien – also die vier Erzählungen im Neuen Testament, die uns aus dem Leben Jesu berichten – sehr viele fantastische Geschichten. Oder besser gesagt: Wunderbare Geschichten – denn oft handeln sie von Wundern, die Jesus gewirkt hat.

Das erste Wunder Jesu findet auf einer Hochzeit statt, zu der Jesus, seine Jünger und auch seine Mutter eingeladen sind. Im Laufe des Festes kommt Maria, die Mutter Jesu, zu ihrem Sohn

und erzählt ihm, dass den Gastgebern, also dem Brautpaar, der Wein ausgeht. Das hört sich erst einmal nicht so schlimm an, war aber für die Gastgeber schon sehr peinlich – und die Hochzeitsfeier wäre bald vorbei gewesen. Aus einem schönen Tag wäre ein trauriger geworden. Jesus hat Mitleid mit dem Hochzeitspaar und bittet ein paar Diener, sechs große Krüge mit Wasser zu füllen. Dann sollen sie die Krüge zu dem bringen, der für die Versorgung der Gäste verantwortlich ist. Und als er

das Wasser probiert, ist er ganz erstaunt, denn aus dem Wasser ist bester Wein geworden; besser als der, den die Gäste bis jetzt getrunken haben. Ein Wunder ist geschehen, weil Jesus möchte, dass die Menschen sich freuen und feiern können.



Lösung: Den Kelch findet ihr rechts auf dem Tisch.

Andrea Waghubinger

Verwaltungsratswahlen

Die Ergänzungswahlen der Verwaltungsratsmitglieder ist auf Sonntag, den 28. April 2024 festgelegt. Das Wahllokal befindet sich von 08.30 – 11.30 Uhr im DGH Simmershausen. Die Wählerliste kann bis zum 30. März 2024 im Pfarrbüro eingesehen werden. Briefwahl ist möglich und kann mit dem abgedruckten „Antrag auf Ausstellung eines Briefwahlscheines“ im Pfarrbüro beantragt werden. Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Kirchengemeinde, die am Wahltag 18 Jahre alt sind.

Folgende Gemeindemitglieder kandidieren für den Verwaltungsrat:

Irina Drott, Am Neuen Weg 12, 36115 Hilders-Simmershausen

Ralf Habig, Johann-Josef-Kessler-Str. 11, 36115 Hilders-Simmershausen

Benedikt Penno, Aixfeld 24, 36115 Hilders-Simmershausen



Antrag auf Ausstellung eines Briefwahlscheines

Ich beantrage hiermit die Ausstellung eines Briefwahlscheines für die Wahl des
Verwaltungsrates am _____

Die Briefwahlunterlagen

sollen an meine umstehende Anschrift gesandt werden

sollen an folgende Anschrift gesandt werden

werden von mir persönlich abgeholt

Ort/Datum

Unterschrift

